

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

46. Jahrgang

Freitag, 16. September 2016

Ausgabe 37

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Am Samstag **Kinderkleidermarkt** der BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“

Morgen, Samstag, 17. September, veranstaltet die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ von 11 Uhr bis 14 Uhr den Herbst-Kinderkleidermarkt in der Gottenheimer Turnhalle. Besucher finden auf dem Markt wie gewohnt gut sortierte und übersichtlich präsentierte Kinderbekleidung und Schuhe aller Größen für die Herbst- und Wintersaison sowie Spielwaren und Kindersachen. Die BE-Gruppe freut sich über viele interessierte Besucher.

Ferienbetreuung der Gemeinde Gottenheim

Kinder gestalten ihr eigenes Dorf am Bach



Diese Idee hatte es in sich: Seit einigen Jahren schon denkt Karen Hunn, die in Gottenheim die Kernzeitbetreuung „Rappelkiste“ in der Grundschule sowie die Ferienbetreuung der Gemeinde leitet, mit ihrem Team darüber nach, als Ferienbetreuungsprojekt ein eigenes Dorf mit den Kindern zu bauen. Dieses Jahr wagten die Frauen sich daran, das Projekt umzusetzen. Erstmals wurde die Idee in der Sitzung des Gewerbevereins Gottenheim Anfang des Jahres öffentlich vorgestellt – verbunden mit der Bitte um Unterstützung durch Gottenheimer Firmen. Die Hilfsbereitschaft von Gottenheimer Unternehmen und Bürgern war groß und Bürgermeister Christian Riesterer machte die Idee zu seiner eigenen. Das ehemalige „Stromhäusle“ am Dorfbach am Rande des Gewerbegebiets Nägelsee wurde als geeignetes Areal zur Umsetzung der Idee ausgemacht. Das



Bauhofteam hatte aber noch einige Vorarbeit zu leisten, bevor es losgehen konnte, und auch die Frauen der „Rappelkiste“ bereiteten sich intensiv auf das Ferienprojekt vor. So wurde das Stromhäusle ausgeräumt und neu eingerichtet. Eine Küche wurde im Gebäude untergebracht. Das Außengelände wurde aufgefüllt, neu eingesät und eingezäunt. Zu Anfang der Sommerferien konnte dann mit der ersten Kindergruppe der Ferienbetreuung das Projekt „Wir bauen uns ein Dorf“ starten. Das Ergebnis wurde am 8. September bei einem Abschlussfest in „Neudorf am Bach“ dem Bürgermeister und den Eltern vorgestellt. Eingeladen waren auch die fleißigen Bauhofmitarbeiter, die vor und während der Ferienbetreuung in den Sommerferien immer wieder unterstützend zur Stelle waren, Schulleiterin Judith Rempe und weitere Gäste.

Die Begeisterung bei Bürgermeister Christian Riesterer, der mit einem Korb Äpfel und Limonade zur Bewirtung auf dem Fest beitrug, war groß und wurde von den Eltern und den weiteren Gästen geteilt. „Neudorf am Bach hat sich prächtig entwickelt“, lobte der Bürgermeister in einer kleinen Ansprache beim Abschlussfest. Erstaunt stellte er fest, dass es in Neudorf auch ein Rathaus und sogar ein Gemeindehaus gibt: „Da seid ihr weiter als wir in Gottenheim, und das in so kurzer Zeit“, freute sich der Bürgermeister, der dem engagierten Team um Karen Hunn für den Einsatz dankte. Der Bürgermeister wurde von seinem Amtskollegen Lukas und dessen Stellvertreter Sebastian begrüßt, die derzeit in Neudorf

am Bach die „Amtsgeschäfte“ leiten. Karen Hunn berichtete von der Idee und ihrer Umsetzung. „Wir haben viel geschafft, aber das Projekt ist noch lange nicht am Ende“, betonte sie. In der ersten Ferienwoche wurde der Name für das Dorf aus 40 Vorschlägen ausgewählt. Zur Freude des Betreuungsteams machte ihr Favorit, „Neudorf am Bach“, das Rennen. Mit einem Vertrag, der von allen unterschrieben werden musste, wurden die Regeln für das Zusammenleben im Dorf aufgestellt und erstmals ein Bürgermeister und sein Stellvertreter gewählt. Nach der Grundsteinlegung folgte der Bau eines Häuschens und eines bunten Tipis, die Einrichtung des schon bestehenden Gartenhäuschens als „Rathaus“, die Verschönerung des Stromhäuschens und das Anlegen eines kleinen Kräutergartens. Auch eine Grillstelle wurde eingerichtet sowie ein Komposthaufen für die eigenen Abfälle.

Das fast ausschließlich schöne Wetter begünstigte die Arbeit und das Spielen in Neudorf am Bach. Einmal in der Woche wurde dort auch gekocht und gegessen. Jede Woche fand ein Ausflug statt – nach Freiburg, Breisach oder Umkirch. In der letzten Woche der Ferienbetreuung musste das Abschlussfest vorbereitet werden. Dafür wurden Wimpel gebastelt sowie für ein Buffet gebacken und geschnippelt. Insgesamt wurden vom Betreuungsteam, zu dem neben Karen Hunn auch Elke Selinger, Sabine Osterheld und Silvia Schulz gehören, in fünf von sechs Wochen Sommerferien sechs bis zwölf Kinder im Alter

zwischen drei und zehn Jahren betreut. Treffpunkt war immer morgens um 8 Uhr an der Schule. Nach dem Morgenkreis ging es dann – außer an den Ausflugstagen - ins neue Kinderdorf.

Der Ausbau der Ferienbetreuung sei eine richtige Entscheidung gewesen, sieht sich Bürgermeister Christian Riesterer durch die Anmeldezahlen zur Betreuung in den Oster- und den Sommerferien bestätigt. Das Projekt „Wir bauen uns ein Dorf“ sei dieses Jahr ein einzigartiges Erfolgsprojekt – mit Potential zum Weitermachen. In der Tat hat das Team um Karen Hunn noch viele Ideen – die Kinder sollen viele weitere Aspekte eines Dorfes kennenlernen, etwa das Thema Geld und der Wirtschaftskreislauf stehen auf der Agenda des Betreuungsteams. Das Gelände am Bach soll auch für weitere Betreuungswochen in den Oster- und in den Sommerferien genutzt und dabei nach und nach ausgebaut, verschönert und ergänzt werden.

Die Gemeinde unterstützt das Projekt weiter und stellt das Gelände auch gerne für die anderen Einrichtungen in Gottenheim zur Verfügung, wie die Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“, den Kindergarten, die Grundschule oder auch für Angebote des Jugendclubs, etwa im Rahmen des Sommerferienprogramms, oder der BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“. Schulleiterin Judith Rempe und Grundschullehrerin Gisela Mahlau, die beim Abschlussfest zu Besuch waren, stimmten jedenfalls spontan darin überein: „Das wird unser grünes Klassenzimmer.“

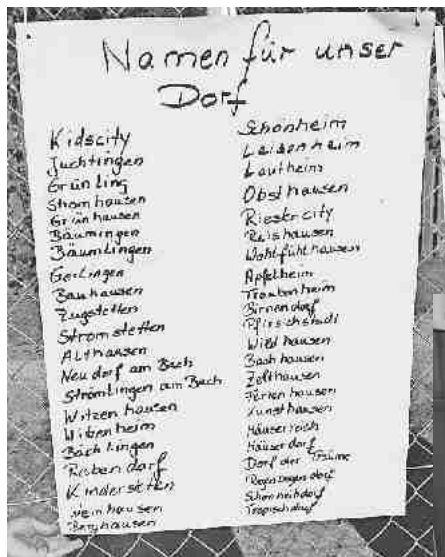


Foto: Mario Schöneberg



Gottenheim ist eine sichere Gemeinde

Grundsätzlich fühlen sich die Menschen in Gottenheim sicher. Auch wenn ein erschreckendes Ereignis in Juni dieses Jahres das Sicherheitsempfinden der Bürgerinnen und Bürger trübte, ein Gefühl der Sicherheit haben die Gottenheimer zu Recht. „Gottenheim ist eine sichere Gemeinde und liegt bei den Straftaten im Landkreis deutlich unter dem Durchschnitt“, bilanzierte Thomas Hagnberger, Leiter des Polizeireviers Breisach, der gemeinsam mit Armin Zeller vom Polizeiposten Bötzingen im Gottenheimer Gemeinderat die Kriminalstatistik für 2015 vorstellte. Erstmals ergänzten die Beamten ihre Ausführungen dieses Jahr mit einer Verkehrsunfallstatistik für Gottenheim.

Bürgermeister Christian Riesterer begrüßte Thomas Hagnberger und Armin Zeller und berichtete von einer guten Zusammenarbeit mit der Polizei. Sowohl zum Polizeirevier Breisach wie zum Polizeiposten in Bötzingen habe die Gemeinde gute Beziehungen. So treffe man sich regelmäßig, um gemeinsam anstehende Themen zu besprechen. Etwa bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, wie dem Hahlerafest und der Fasnet in Gottenheim, oder bei der Betreuung der Flüchtlinge arbeite man eng mit der Polizei zusammen. Revierleiter Thomas Hagnberger betonte, er freue sich, einmal im Jahr in den Gemeinden des Revierbereichs die Kriminalstatistik vorstellen zu können. „Das gibt uns Gelegenheit, die Menschen vor Ort kennenzulernen und zum persönlichen Austausch“, so Hagnberger, der erklärte, die Polizei wolle Ansprechpartner sein und sei auf den Kontakt und die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung angewiesen. Nur gemeinsam könnten Straftaten aufgeklärt werden. „Polizeiarbeit ist Bürgerarbeit“, so Hagnberger.

Insgesamt sei für 2015 ein leichter Rückgang der Gesamtstraf­taten in Gottenheim zu verzeichnen, fasste Armin Zeller die Tendenzen der Kriminalstatistik zusammen. Gegenüber dem Vorjahr habe man fünf Fälle weniger gezählt. Im Jahr 2015 wurden damit insgesamt 115 Straftaten polizeilich bearbeitet. Gleichzeitig konnte ein leichter Anstieg der Aufklärungsquote von 48,3 Prozent auf 48,7 Prozent verzeichnet werden. „Die Aufklärungsquote ist aber immer noch zu niedrig, das entspricht nicht meinem Anspruch“, gab Armin Zeller zu. Allerdings müsse man bedenken, dass 60 Prozent der Taten im Bereich Diebstahl oder Vermögens- und Fälschungsdelikte lägen. Gerade in diesen Bereichen sei die Aufklärung einer Tat aber besonders schwer.

Unerfreulich sei auch ein deutlicher Anstieg der Körperverletzungsdelikte um acht Fälle auf zwölf Straftaten und auch die Rohheitsdelikte hätten zugenommen, hier mussten 16 Fälle bearbeitet werden, in Vorjahr waren es sieben Fälle. „Wir hoffen sehr, dass diese Fälle wieder weniger werden“, so Hagnberger. Dagegen wurden in Gottenheim im Jahr 2015 keine Fälle von Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung aktenkundig. Bei der Gewaltkriminalität waren es 2015 insgesamt drei Fälle (im Vorjahr keine). Noch in guter Erinnerung sind den Gottenheimern zwei dieser Fälle – die inzwischen geschlossene Sparkassenfiliale in der Hauptstraße von Gottenheim wurde 2015 zweimal vom selben Täter überfallen. Beim zweiten Überfall musste der Bankräuber auf der Flucht sein Leben lassen. Der dritte Fall war eine gravierende Körperverletzung am Bahnhof. Die anderen Rohheitsdelikte oder Körperverletzungen spielten sich meist im häuslichen Bereich oder unter Nachbarn ab. Erfreulich sei dagegen ein Rückgang der Diebstahlsdelikte um zehn Fälle auf insgesamt 34 Straftaten in diesem Bereich. Bei den Sachbeschädigungen sei

dagegen ein Anstieg um fünf Fälle gegenüber 2014 auf insgesamt 20 Straftaten zu vermelden.

Insgesamt 48 Tatverdächtige konnte die Polizei 2015 in Gottenheim ermitteln, im Vorjahr waren es 54 und 2013 sogar 62 Verdächtige. Kriminalstatistiken könnten nur die Fälle wiedergeben, die angezeigt werden. „Auf dem Land wird viel noch ohne Polizei geregelt. Das ist auch gut so“, erklärte Hagnberger. In Gottenheim würden aber auch durch den Bahnhof bedingte Straftaten wie das Schwarzfahren in die Kriminalstatistik einfließen, die mit der Gemeinde und ihrer Bevölkerung nichts zu tun hätten. Erfreulich sei, dass in Gottenheim nur selten Kinder und Jugendliche in Straftaten verwickelt seien. Kinder und Jugendliche beziehungsweise Heranwachsende würden vor allem bei Vermögens- und Fälschungsdelikten straffällig, etwa im Bereich der Internetkriminalität.

Insgesamt wurden im Jahr 2015 etwas mehr Diebstähle gemeldet, als im Jahr zuvor. Vor allem Fahrraddiebstähle (11) und Wohnungseinbrüche (5) wurden in Gottenheim verübt. Hagnberger betonte, hier sei die Polizei auf die Mithilfe von Bürgern ganz besonders angewiesen. „Wenn Ihnen etwas Verdächtiges auffällt, dann melden Sie das bitte der Polizei“, so Hagnberger. Die Polizei helfe auch bei der Prävention vor Einbrüchen – auf Wunsch direkt in den eigenen vier Wänden. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.polizei-beratung.de oder bei den Polizeiposten.

Erstmals hatten Hagnberger und Zeller auch die Unfallzahlen für 2015 nach Gottenheim mitgebracht. Hier gebe es im Vergleich zu den Umlandgemeinden in Gottenheim keine besondere Sachlage, berichteten sie. Insgesamt wurden von den Polizisten in Gottenheim 17 Verkehrsunfälle mit Sachschaden und 18 Unfälle mit Personenschaden gezählt. Dabei wurden 20 Menschen leicht und fünf Personen schwer verletzt. Auffällig sei eine Zunahme der Unfälle seit 2011. Die Bundesstraße 31 sei hier sicher eine Gefahrenquelle. Insbesondere an der B-31-Abfahrt Richtung Bötzingen gebe es immer wieder Unfälle.



Thomas Hagnberger (links) und Armin Zeller stellten im Gemeinderat die Kriminalstatistik für 2015 vor.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, **22.09.2016 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

Tagesordnung:

- TOP 1** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.
- TOP 2** Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.07.2016.
- TOP 3** Bau eines neuen Kindergartengebäudes:
- 3.1 Beratung und Beschlussfassung über den Plan-Vorentwurf.
 - 3.2 Beratung und Beschlussfassung über die stufenweise Beauftragung des Planungsbüros Grünwald + Heyl mit der Hochbauplanung sowie über den Abschluss eines diesbezüglichen Ingenieurvertrags.
 - 3.3 Beratung und Beschlussfassung über die stufenweise Beauftragung der Ingenieurgruppe Bauen mit der Tragwerksplanung sowie über den Abschluss eines diesbezüglichen Ingenieurvertrags.
 - 3.4 Beratung und Beschlussfassung über die stufenweise Beauftragung des Ingenieurbüros Bender + Ulrich mit Leistungen der technischen Ausrüstung (Elektro- und Fernmeldetechnik) sowie über den Abschluss eines diesbezüglichen Ingenieurvertrags.
 - 3.5 Beratung und Beschlussfassung über die stufenweise Beauftragung der SEF Ingenieurgesellschaft mbH mit Leistungen der technischen Ausrüstung (Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen, lufttechnische Anlagen, Gebäudeautomation) sowie über den Abschluss eines diesbezüglichen Ingenieurvertrags.
- TOP 4** Information über den Sachstand der zur Sanierung und zum Ausbau des Hochwasserrückhaltebeckens „Dietenbach“ vom Entwässerungsverband „Moos“ geplanten Baumaßnahmen.
- TOP 5** Bauanträge
- 5.1 Bauantrag im Geltungsbereich eines Bebauungsplans zur Kenntnis.**
- 5.1.1 Antrag zum Abbruch eines Wohnhauses mit Schuppen in der Rainstr. 8.
 - 5.1.2 Bauantrag zum Neubau einer Produktions- und Lagerhalle in der Nägelsestr. 16 mit Antrag auf Nutzungsänderung eines bestehenden offenen Verbindungsbaus
- 5.2 Beratung und Beschlussfassung über Bauanträge im Geltungsbereich eines Bebauungsplans.**
- 5.2.1 Bauantrag zum Neubau einer offenen Überdachung für zwei Container und Lagerfläche in der Nägelsestr. 23.
 - 5.2.2 Bauantrag zum Bau einer Stützmauer in der Straße „Im Steinacker 24“.
- TOP 6** Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.
- TOP 7** Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.
- TOP 8** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister

Bekanntmachung

Ausbau der Kaiserstuhlbahn, Planfeststellungsabschnitt Ost, Gottenheim bis Bahlingen; Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses und der genehmigten Planunterlagen zur Einsicht- nahme

Das Regierungspräsidium Freiburg hat auf Antrag der Südwestdeutschen Verkehrs-Aktiengesellschaft (SWEG) mit Planfeststellungsbeschluss vom 27.07.2016 – Az. 24 – 3826/202 – den o.g. Ausbau der Kaiserstuhlbahn genehmigt.

Der Planfeststellungsbeschluss mit Rechtsbehelfsbelehrung und eine Fertigung des festgestellten Plans liegen zwei Wochen, und zwar

**von Mittwoch, dem 21.09.2016
bis einschließlich Dienstag, dem 04.10.2016
im Rathaus der Gemeinde Gottenheim,
Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim,
Zimmer Nr. 10 (Sitzungssaal)
während der Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nachmittags
zudem am Dienstag von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr
sowie am Mittwoch und Donnerstag
jeweils von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

zur Einsicht aus.

Die ausgelegten Unterlagen können ab Beginn der Auslegung am **21.09.2016** auch auf der Internetseite www.rp-freiburg.de unter der Rubrik „Aktuelles“ bzw. auf der Seite <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Abt2/Ref24/Seiten/Planfeststellung.aspx> unter der Rubrik „Eisenbahnen“ eingesehen werden.

Mit dem Ende dieser Auslegungsfrist gilt der Planfeststellungsbeschluss gegenüber denjenigen Betroffenen, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Eine Mehrfertigung des Planfeststellungsbeschlusses kann bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen und von denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich beim Regierungspräsidium Freiburg, Referat 24, 79083 Freiburg i.Br. angefordert werden.

Der Planfeststellungsbeschluss und die Planunterlagen verbleiben bei der Gemeinde, so dass die Einsichtnahme auch nach Ablauf der oben genannten gesetzlichen Auslegungsfrist möglich ist.

Gottenheim, den 16. September 2016

für die Gemeindeverwaltung
gez. Riesterer, Bürgermeister



DAS RATHAUS INFORMIERT



Helpferkreis Gottenheim

Der Helferkreis ist „online“

Seit Anfang des Jahres können sich alle interessierten Gottenheimer im Internet über die Arbeit des Helferkreises informieren. Es gibt Berichte der verschiedenen Arbeitsgruppen, Neuigkeiten zu der aktuellen Situation in Gottenheim und Ankündigungen zu Veranstaltungen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unserer Homepage:

www.helferkreis-gottenheim.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am

Montag, 19. September 2016, 19.00 Uhr

findet eine gemeinsame Probe statt.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Clemens Maurer, Kommandant

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10 –
Fax 07665 94768-19 – E-Mail:
pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de
 Homepage: www.kath-MarGot.de
Bürozeiten: Dienstag 14-17 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

Freitag, 16.09.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Eucharistiefeier (Hi)
 19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
 Eucharistiefeier (Ha)
 Wir beten für Elmar Hagios

Samstag, 17.09.2016

09:00 Uhr **Eichstetten:** Ökumenischer Einschulungs-Gottesdienst der Erstklässler (evang. Kirche) 09:30 Uhr **Umkirch:** Ökumenischer Einschulungs-Gottesdienst der Erstklässler (Festhalle)
 14:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Taufe von Marie Kistner (Kö)
Vorabend zum 25. Sonntag im Jahreskreis:
 18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier (Hi + Kö)
 18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (St)

Sonntag, 18.09.2016 – 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
 Eucharistiefeier (St)
 09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**
 Eucharistiefeier (Ha + Kö)
 10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**
 Eucharistiefeier (Hi)
 10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**
 Eucharistiefeier (Ha + Kö)
 14:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**
 Taufe von Alba Wilde (Kö)
 19:00 Uhr **Hugstetten, Martin-Luther-Kirche:** Taizégebete (Einsingen der Lieder um 18.45 Uhr)

Montag, 19.09.2016

19:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**
 Eucharistiefeier (KI)

Dienstag, 20.09.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Andacht
 18:00 Uhr **Bötzingen, Kapelle St. Alban:**
 Rosenkranz
 18:30 Uhr **Bötzingen, Kapelle St. Alban:**
 Eucharistiefeier - Seelenamt für Sofie Barleon (St)
 19:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**
 Eucharistiefeier (Ha)
 19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Rosenkranz für den Frieden in der Welt und die Anliegen unserer Seelsorgeeinheit

Mittwoch, 21.09.2016

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**
 Rosenkranz
 09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**
 Eucharistiefeier (St)
 19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**
 Eucharistiefeier (KI)

Donnerstag, 22.09.2016

19:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:**
 Eucharistiefeier (Ru)
 20:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Eucharistiefeier "Spirituelle Tankstelle", anschließend Anbetung und Nachgebet (bis ca. 21.15 Uhr) (KI)

Freitag, 23.09.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Eucharistiefeier (KI)
 19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
 Eucharistiefeier (St)

Samstag, 24.09.2016

14:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Taufe von Carlo Paulke (St)
 14:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Taufe von Gabriel Pfau, Sam Marc Kaltenbach und Michael Dominik Kasztori (KI)
Vorabend zum 26. Sonntag im Jahreskreis:
 18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier zum Caritassonntag (St)
 Wir beten für Emilie und Jakob Dufner
 18:30 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**
 Eucharistiefeier zum Caritassonntag (KI)



Sonntag, 25.09.2016 – 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Caritaskollekte -

09:00 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:**

Eucharistiefeier zum Caritassonntag (Hi)

09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**

Eucharistiefeier zum Caritassonntag (St)

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**

Wort-Gottes-Feier zum Caritassonntag

10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**

Eucharistiefeier zum Erntedank

als Familiengottesdienst mit Kinderchor und Musikband, anschl. Hock zum Gemeindefest

(KI)

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier zum Caritassonntag (Ha)

Verabschiedung von Gemeindefereferentin

Cornelia Reisch; anschließend Stehempfang

Den Eucharistiefeier, Taufen und Trauungen der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Herzliche Einladung

zur einer kleinen Eröffnungsveranstaltung unserer „Herr_berge“ am Sonntag, 18. September 2016, im Haus INIGO in Bötzingen (Hauptstraße 74).

Ab 16.30h sind Sie herzlich Willkommen bei Kaffee/Tee/kühlen Getränken & kleinen Snacks mit uns ins Gespräch zu kommen und das Konzept unserer Herr_berge kennenzulernen, sowie die Räume anzuschauen. Wir laden um 18 Uhr sowie um 19.30 Uhr zu einer gemeinsamen stillen Zeit vor Gott in unserem Gebetsraum ein. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen, Silvia Dufner und Susanne Spieß

Taizégebet - Terminverlegung

Das nächste Taizégebet findet am Sonntag, 18. September um 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Hugstetten statt (Einsingen der Lieder um 18.45 Uhr) und nicht am Sonntag, 25. September 2016 wie es fälschlicherweise im Pfarrbrief steht.

Auch schon an dieser Stelle wollen wir uns bei Frau Reisch für Ihren Dienst in unserer Kirchengemeinde bedanken. In den 13 zurückliegenden Jahren hat Frau Reisch Spuren hinterlassen und mit hohem persönlichem Engagement den Glauben verkündet. Für Ihre Diensten – u.a. in der Erstkommunion, in der Caritas und in der Begleitung Einzelner und als pastorale Bezugsperson für Umkirch und Holzhausen – sagen wir Ihr ein herzliches Vergelt's Gott.

Wir wünschen Ihr einen gesegneten Start an Ihren neuen Wirkungsorten und bleiben – nicht nur im Dekanat – sondern auch im Gebet verbunden.

Auch von unserer Seite aus laden wir Sie alle zur Verabschiedung am Sonntag, 25.09.2016 um 10.30 Uhr nach Umkirch ein und sicherlich wird auch im Gottesdienst und anschließendem Stehempfang Gelegenheit sein, Frau Reisch für Ihre Arbeit Dank zu sagen und für Ihre neue Stelle alles Gute zu wünschen.

Für die Kirchengemeinde March-Gottenheim

Pfarrer Karlheinz Kläger

Caritassonntag 2016

„Mach dich stark für Generationengerechtigkeit“

Die Jahreskampagne 2016 des Deutschen Caritasverbandes beschäftigt sich mit dem demografischen Wandel, der unsere Gesellschaft verändert. Seit Juli hängt in unseren Kirchen dieses Plakat mit viel Raum, eigene Gedanken dazu zu schreiben. Bis zum 18.09. haben Sie die Möglichkeit, Ihre Meinung, Ideen und Vorschläge darauf zu notieren – herzliche Einladung dazu!! Aus den Ergebnissen möchten wir für die Gottesdienste am Caritassonntag, den 24./25. September 2016 einen thematischen Einstieg finden. Die Kollekte des Caritassontags ist für entsprechende Projekte bestimmt. Die Caritas-Haussammlung findet vom 26. bis 02.10.2016 statt.

Für Spenden hierzu können Sie den Überweisungsträger auf der Rückseite des Pfarrbriefes verwenden (Konto bei der Volksbank Freiburg-Süd IBAN DE86 6806 1505 0015 0400 17).

Informationen zur Jahreskampagne des

Deutschen Caritasverbandes finden Sie auch unter www.caritas.de.

Im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung

Cornelia Reisch, Gemeindefereferentin und der Sachausschuss Caritas

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro: Dienstag 14-17 Uhr

Telefon 07665/94768-10 -

Telefax 07665 94768-19 - E-Mail:

pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Pfarrer Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hugstetten, Engalgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665/1728 -

Telefax 07665 400528 - E-Mail:

pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de

Kooperator Dr. Tobias Hack

nach Vereinbarung

Tel. 07665/1742 -

E-mail tobias.hack@kath-MarGot.de

Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro Gottenheim, Kirchstraße 10

nach Vereinbarung

Telefon 07665/94768-11 -

Telefax 07665 94768-25 - E-Mail:

kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de

Gemeindefereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665/938278 -

E-Mail: hans.baulig@kath-MarGot.de

Gemeindefereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch, Waltershoferstr. 2

Freitag 10-12 Uhr

Telefon 07665/94768-32 -

Fax 07665 94768-39 - E-Mail:

cornelia.reisch@kath-MarGot.de

Gemeindefereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25

nach Vereinbarung

Telefon 07665/934731 - E-Mail:

annette.woschek-ham@kath-MarGot.de

Diakon Reinhard Burs

nach Vereinbarung

Telefon 07665/3788 -

E-Mail reinhard-burs@gmx.de

Diakon Bernhard König

nach Vereinbarung

Telefon 07665/3746

Abschied

Nach 13 Jahren geht eine lange intensive Weggemeinschaft zu Ende. Im Oktober werde ich meinen Dienst als Gemeindefereferentin hier in der SE March-Gottenheim beenden und zukünftig in den Seelsorgeeinheiten Markgräflerland und Heitersheim arbeiten.

Von Herzen sage ich Euch und Ihnen Dank für die gemeinsame Zeit: für viele Begegnungen und Gespräche, miteinander Arbeiten und Feiern, Zusammenhalt und Wohlwollen. Das einzig Stetige in diesen Jahren war der Wandel mit allen Chancen und Mühen, vor allem mit viel Lebendigkeit.

Für die Zukunft wünsche ich Euch und Ihnen allen Mut und Vertrauen, Phantasie und Gottes Segen.

Ich verabschiede mich am Sonntag, den 25.09.2016 im Gottesdienst um 10.30 Uhr in Umkirch. Anschließend gibt es einen kleinen Stehempfang.

Cornelia Reisch, Gemeindefereferentin



Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer

für den Inseratenteil: Anton Stähle,

Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45,

78333 Stockach-Hindelwangen,

Tel. 07771 9317-0,

Fax: 07771 9317-40

E-Mail: info@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de



Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin i.P. Laura Artes,
Pfarrhaus
Tel.: 07663-9126894



Vakanzvertretung
Pfarrer Dr. Jobst Bösenecker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,
79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238
FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:
Dienstag: durchgehend
von 9.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

17. Sonntag nach Trinitatis, 18.09.2016

09:45 Uhr Gottesdienst mit Einführung von Pfrin i.P. Laura Artes und Vorstellung der Konfirmanden und Konfirmandinnen durch Herrn Dekan Heimbürger. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Ev. Bläserkreis mitgestaltet.
09:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche.

Der Wochenspruch für diese Woche steht im 1. Johannes 5,4
Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

Montag, 19.09.2016

19:50 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 20.09.2016

19.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 21.09.2016

09:30 Uhr Spielgruppe
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht
20:00 Uhr Probe Bläserkreis

Donnerstag, 22.09.2016

17:30 Uhr Jungeschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

Seit 1. September ist Pfrin i.P. Laura Artes bei uns in der Ev. Kirchengemeinde für alle pastoralen Dienste zuständig.

Die Einführung von Frau Artes wird zusammen mit der Konfirmandeneinführung am 18. Sept. 2016 um 9:45 Uhr im Gottesdienst durch Herrn Dekan Heimbürger sein. Der Gottesdienst wird vom Ev. Bläserkreis musikalisch mitgestaltet.

Im Anschluss findet ein Kirchenkaffee statt. Herzliche Einladung an alle Bötzingen und Gottenheimer.

Wir brauchen dich! Theaterprojekt

Die Evangelischen Kirchengemeinden March und Umkirch laden ein, zum Theaterprojekt „Reformation 2.0“. Was vor 500 Jahren Martin Luther anstieß, das hat Auswirkungen bis heute: Akzeptiert sein, auf das eigene Gewissen hören, seine Überzeugung vertreten, Veränderungen bewirken, sich frei fühlen, Gemeinschaft erleben. Was dich daran beschäftigt, das kannst du mit anderen Jugendlichen zwischen 14 und 17 Jahren auf die Bühne bringen.

Auch alle Bötzingen Jugendlichen die zwischen 1999 und 2002 geboren sind, sind hierzu herzlich eingeladen.

Dazu wird Markus Stöppler, Theaterpädagoge mit euch Szenen improvisieren und ein Stück erarbeiten. Die Treffen der Theatergruppe werden wöchentlich Dienstagabends stattfinden. Im Oktober/November sowie im März wird es Intensiv-Proben-tage geben. Die Aufführungen sind für

Samstag, 8.7.17 und Samstag, 15.7.17 geplant. Das heißt nach den Pfingstferien ist mit zusätzlichen Kostüm- bzw. Lichtproben zu rechnen.

Na, Interesse?

Nähere Infos und ein erstes Hineinschnuppern ins Theaterspielen gibt es am Kennenlernabend am Dienstag, 27.9.16 von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Umkirch, Binneweg 14.

Wir freuen uns auf dich!

ÖKUMENISCHES EINTOPFESSEN

Am Sonntag, den 09. Oktober 2016, führen wir am Erntedankfest das Ökumenische Eintopfessen in der Festhalle durch und laden Sie jetzt schon dazu ein. Für den Gemüse Eintopf bitten wir wieder um die Spenden entsprechender Zutaten. Die Gemüsespender werden gebeten, die Zutaten ab Freitag, dem 7. Oktober in den Hof bei der Metzgerei Zimmerlin abzustellen.

Das Gemüse wird am Samstag, den 08.10.2016 ab 14.00 Uhr im Hof der Metzgerei Zimmerlin geputzt. Ab 16:00 Uhr schmücken wir gemeinsam die Festhalle.

Wir freuen uns über viele helfende Hände!

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Musikschule im Breisgau

Musikzweige
Neue Kurse ab Oktober 2016

Zum neuen Schuljahr bietet die Musikschule im Breisgau einen neuen Kurs „Musikzweige“ an.

Mit Singen von Liedern, mit kleinen Klanggeschichten, Finger-, Kreis- und Singspielen wird ein „Spielraum“ geschaffen, in dem sich musikalische Fähigkeiten und Neigungen des Kindes altersgemäß entwickeln können.

Mit Orff-Instrumenten und ausgewählten Naturmaterialien soll die Freude am musikalischen Spiel geweckt werden. Auch die soziale Entwicklung wird hierdurch unterstützt.

Folgende Kurse werden in **Gottenheim** angeboten:

Für Kinder **ab 2 Jahre**

Dienstag 9.30 Uhr

Für Kinder **ab 1 Jahr**

Dienstag 10.20 Uhr

Die Kurse dauern 45 Minuten und die Kursgebühr beträgt für Kinder aus unseren Mitgliedsgemeinden € 22,-/Monat.

Haben Sie noch Fragen? ... dann rufen Sie uns bitte an!
Weitere Informationen zu den Kursangeboten finden Sie unter:
www.musikschule-breisgau.de

Musikschule im Breisgau eV
Geschäftsstelle - Vörsstetter Str. 3 - 79194 Gundelfingen
eMail: info@musikschule-breisgau.de
Tel: 0761 589891

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663/931020

Fax: 07663/93107720

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:

200.160 Urlaubsskizzen umsetzen

Karten kalligraphieren

Montag, 19.09.2016, 18.00 - 20.15 Uhr,
4 x täglich bis Donnerstag, 22.09.2016,
Realschule, Raum 003

Mach mit - bleib fit 60+

Ausgleichsgymnastik - Morgengymnastik

Montag, 19.09.2016, 16 x, Festhalle



302.150: 9.00 - 10.00 Uhr
302.160: 10.00 - 11.00 Uhr

302.220 Bewegungsmix
 Montag, 19.09.2016, 9.30 - 10.30 Uhr,
 16 x, Sporthalle, Ausschankraum

307.480 Indische vegetarische Küche
 Montag, 19.09.2016, 18.00 - 21.30 Uhr,
 1 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)

602.040 HipHop für Jugendliche von 9 - 13 Jahren
 Montag, 19.09.2016, 18.45 - 19.45 Uhr,
 16 x, Sporthalle, Ausschankraum

302.210 Zumba
 Dienstag, 20.09.2016, 17.00 - 18.00
 Uhr, 10 x, Sporthalle, Ausschankraum
Pilates
 Mittwoch, 21.09.2016, 11 x
300.130

8.45 - 10.00 Uhr, Bötzingen, Sporthalle,
 Ausschankraum

300.140
 17.45 - 19.00 Uhr, Eichstetten, Sporthalle,
 Gymnastikraum, UG
**300.340 Ayurvedische traditionelle Baby-
 massage**
 Donnerstag, 22.09.2016, 10.00 - 11.00
 Uhr, 1 x, Ayurvedapraxis Sunita Konstanzer,
 Wiesenweg 4

DIE VEREINE INFORMIEREN



**Akkordeon-Spielring
 Umkirch/Gottenheim e.V.**

Sommerferienprogramm mit dem Akkordeonspielring

**Unter dem Motto „Kreativität freien Lauf
 lassen“**

Am Donnerstag, den 18. August, trafen wir uns in Gottenheim im Vereinsheim des Akkordeonspielrings. Dort wurden wir von der ASUG-Jugend begrüßt und eingeweiht, was wir zusammen basteln werden. Zu Beginn suchte sich jeder einen großen Stein aus. Danach bekamen wir Mosaiksteine und legten uns ein beliebiges Muster auf Papier vor. Sobald man das Muster gut fand, klebte man es mit speziellem Kleber auf den Stein. Danach trugen die Betreuerinnen vom Akkordeonspielring noch eine spezielle weiße Masse auf. Nun ließen wir das fertige Werk trocknen.

Anschließend ging es an die Flaschen. Wir durften uns eine Schablone aussuchen: Hasen, Katzen oder Bären. Wir konnten uns auch selber eine Schablone malen, manchen malten einen Fußball, Fisch oder Smiley. Die ausgesuchte Schablone legten wir auf eine 1,5 Liter Getränkeplastikflasche und zeichneten sie ab. Danach schnitten wir den unteren Teil der Flasche entlang der Zeichnung ab. Nun bemalten wir den Flaschenunterteil mit Acrylfarbe passend zum Motiv. Da nur die Grundfarben vorhanden waren, mischten wir noch viele verschiedene Farben und hofften, dass die gewünschte Farbe heraus kommt. Den obersten Teil der Flasche samt Deckel schnitten wir ebenfalls ab und zeichneten ein Blumenmuster darauf und schnitten es aus. Der Deckel wurde mit einem Draht für den Blumenstil versehen. Und dann wurde das Ganze mit Acrylfarbe angemalt. Fertig war eine Einsteckblume.

Nun gingen wir hinaus und ließen uns Erde in den unteren Flaschenteil einfü-



len. Dann streuten wir Minze-Samen auf die Erde.

Der Bastelmorgen hat viel Spaß gemacht. Jetzt haben wir einen tollen Dekostein und einen Blumentopf mit Einsteckblume. Nun müssen wir die Minze nur noch gießen und warten bis etwas wächst.

Bilder des Sommerferienprogramms demnächst online unter www.asug.net



Klang Chaode Gottenheim

Chaosische Kanu-Tour auf dem Alt-Rhein



Am Freitag, den 12.08.2016 hieß es erneut für die Klang-Chaode Gottenheim e.V. sowie für die 19 teilnehmenden Kids, im Rahmen des Sommerferienprogramms, auf zur chaosischen Kanu-Tour auf dem Alt-Rhein.

Getroffen wurde sich um 11.30 Uhr am Jugendzentrum. Die Kids wurden schnell in Gruppen aufgeteilt, sodass die Autokarawane Richtung Neuenburg/Steinstadt pünktlich startete. An der Einstiegsrampe Höhe Ortseingang Steinstadt angekommen, konnten zugleich die Boote abgeladen, die Schwimmwesten angezogen und die Paddel ausgegeben werden. Nachdem sich die Kids auf die Boote verteilt hatten, folgte eine Einweisung durch unseren Guide Patrick, welcher uns auf der gesamten Tour begleitete. Nach den

Trockenübungen stachen unsere 5 mit je 4-6 Personen besetzten Boote in See. Die anfänglichen Koordinationsschwierigkeiten wurden schnell bewältigt, sodass die „Paddel-Chaode“ sich den wichtigen Dingen wie Wasserschlachten, gegenseitige Kenterungsversuche, Kenterungen, Befahren der Stromschnellen, Stehpaddeln, Einfangen von Plastikentchen, Baden etc. widmen konnten. Nach ca. 1,5 Std. wurde in Höhe des Sportzentrums Neuenburg eine kleine Stärkungspause mit Brezeln und Getränken eingelegt, wo die Kids in der Strömung baden und das „Steinflippen“ auf dem Wasser lernen oder Ihre Fähigkeiten darin weiter ausbauen konnten. Nach der Stärkung wurde dann nochmal kräftig das Paddel in die Hand genommen und Richtung Ziel (Kieswerk Strohmaier in Grißheim) gepaddelt, wo wir nach insgesamt 13 km und 4 Std. so gegen 16:30 Uhr ankamen. Am Ziel angekommen wurden die Boote wieder aufgeladen und ein Teil der Betreuer holten die Autos mit denen es dann wieder Richtung Jugendzentrum ging. Mit ein wenig Verspätung, dafür aber mit Hot Dogs und Eis im Bauch, wurden die Kids an Ihre Eltern übergeben. Die Klang-Chaode bedanken sich bei den Kids für den schönen und lustigen Tag und hoffen, dass auch im nächsten Jahr wieder so viele und tolle „Paddel-Chaode“ teilnehmen.





Landfrauenverein Gottenheim

Auf diesem Wege bedanken wir uns bei allen Helfern, für die gespendeten Kuchen und bei Andreas Hess für die Bereitstellung des Hofes und die sehr gute Zusammenarbeit, Herzlichen Dank

Das Vorstandsteam



MGV „Liederkrantz“ Gottenheim

liebe Festbesucher, Freunde und Gönner des Männergesangsvereins 'Liederkrantz' Gottenheim e.V.

Ein schönes, harmonisch abgelaufenes, aber doch sehr arbeitsintensives 'Gottmer Hahlerafest' ist vorbei und alles nimmt wieder seinen gewohnten Lauf. Wir möchten uns bei allen Gästen, die uns mit ihrem Besuch beehrt und somit unterstützt haben, recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt den Familien Helmut Schmidle und Jörg Lutz für Ihren großen Einsatz und Ihre Unterstützung beim Auf- und Abbau der Sängerlaube, sowie während des ganzen Festablaufes und für die großzügige Bereitstellung Ihres Hofes und den erforderlichen Räumlichkeiten. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern, die uns beim Auf- und Abbau, sowie bei der Bewirtung unserer Gäste über die Festtage tatkräftig unterstützt haben.

Nicht vergessen wollen wir, alle Kuchen-, Blumen-, und Sachspender. Für das schöne zieren und ausschmücken der Sängerlaube bedanken wir uns herzlich bei:

Gärtnerei Gäng, Christa Maurer, Rosemarie Schmidle, Martina Lutz, Maria Hirsekorn und Patricia Fritschi. Ihnen allen gilt unser herzlichster Dank.

So viel Gäscht und liebi Lit,
hän uns besuecht in de Sägerhitt.
Vieli Helferinne un Helfer
hän uns unterstützt un sin kumme,
denn ohne Euch wär sowas nit gelunge.
Mir danke alle, ob groß, ob klei,
bis zum nächste Fest, vorem Hahlerai.
Mit freundlichem Sängerguß,
Männergesangsverein 'Liederkrantz' Gottenheim,

Walter Hess, 1. Vorstand



Musikverein Gottenheim

Hahlerafest 2016 - MVG sagt „DANKE“!

Der Musikverein Gottenheim bedankt sich recht herzlich bei all seinen zahlreichen Helferinnen und Helfern, die - gleichgültig, ob vor oder hinter den Kulissen - erneut zum erfolgreichen Gelingen des diesjährigen Hahlerafestes beigetragen haben!

Ein ganz besonderer Dank gebührt darüber hinaus den Familien Felix & Kilian Hunn für die Zurverfügungstellung ihres repräsentativen Hofes, welchen wir seit nunmehr bereits 40 Jahren nutzen dürfen. Zu guter Letzt möchten wir es selbstverständlich nicht versäumen, uns bei all unseren Gästen zu bedanken, die uns am vorvergangenen Wochenende mit ihrer Anwesenheit beehrten.

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.
Michael Thoman



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Gymnastik

Fit Mix

für junge und junggebliebene Frauen
Musik aus den 60er bis 90er-Jahren kombinieren wir mit sportlichen Elementen.

Wir trainieren Stabilität, Kondition, Kraft und stärken unsere Konzentration. Lust? Dann schau einfach mittwochs von 19.15 - 20.15 Uhr in der Sporthalle vorbei.

Power Mix

für Alle (Männer und Frauen)

Einen idealen Ausgleich nach der Arbeit bieten wir mit unserer späten Sportstunde. Wir trainieren Kraft, Kondition und Koordination mit und ohne Handgeräte. Unsere Sportstunden sind sehr abwechslungsreich. Mittwochs von 20.30 - 21.30 Uhr findest du uns in der Sporthalle. Schau einfach vorbei!

Ich freue mich auf Euch
Elke Selinger
DTB-Übungsleiterin C

Fußball

Ergebnisse

SVG I - SV Kenzingen I	4:4
SVG II - SV Kenzingen II	4:2
SVG Frauen I - FC St.Georgen Frauen	2:0
SG Oberried Frauen - SVG Frauen II	4:0
SVG BM - SvO Rieselfeld BM	3:5

Spielübersicht

Freitag, 16.09.2016

19:00 Uhr SVG Frauen II - SC Eichstetten Frauen

Samstag, 17.09.2016

16:00 Uhr SG Staufen BM - SVG BM

Sonntag, 18.09.2016

13:00 Uhr SVG II - SV Breisach II

15:00 Uhr SVG I - SV Breisach I

16:30 Uhr PSV Freiburg Frauen - SVG Frauen I

Ab September!! Neu

Liebe Bald-5.Klässler!

Bislang gab es nach der 4. Klasse für euch kein Angebot der Turnabteilung!

Dies soll sich ab sofort ändern. Ab September (14.09) biete ich ein Training an, immer **Mittwochs von 18 bis 19 Uhr** in der Sporthalle. Schwerpunkt des Ganzen werden **Ballspiele** und deren Regeln sein.

Mit einfachen Übungen und kleineren Spieleinheiten sollt ihr an die bekannten und unbekannteren Ballsportarten herangeführt werden!!

Ich freue mich auf viele motivierte und begeisterte 5. Klässler!



Timo Schondelmaier





Familientag beim SV Gottenheim

Am **Montag, dem 03.10.2016** veranstaltet der SV Gottenheim *in Kooperation* mit der *Sportgaststätte Schwarz-Weiß* und der *Gemeinde Gottenheim* einen **Familientag** auf dem Sportgelände. Folgendes Programm wartet auf unsere „Kleinen Gäste“ und deren Familien:

- Spielplatzöffnung
- Rasenplatzeinweihung (Teil 2)
- Bubble Soccer Kids
- Spielparcours (Hochsprung, Hindernis, Ballwurf, Weitsprung, Torwand u.v.m.)
- Elfmeterschießen (Torwart: Bürgermeister Riesterer)
- Menschenkicker
- Beachvolleyball
- Kinderschminken
- Kaffee- und Kuchenbuffet
- Essen und Getränke

Im Rahmen des Familientags möchten wir mit Ihnen den neuen **Kinderspielplatz eröffnen** sowie das **5-jährige Jubiläum unserer Sportgaststätte Schwarz-Weiß** feiern. **Beginn** des Familientags ist um **14.00 Uhr!**

Wir freuen uns mit Ihnen/Euch gemeinsam zu feiern und Spaß zu haben.

Bereits am **Sonntag, dem 02.10.2016** findet die **offizielle Rasenplatzeinweihung** mit dem Derby unserer ersten Herrenmannschaft gegen den SC March statt. Spielbeginn ist um **15.00 Uhr**.

Sportverein
Schwarz-Weiß Gottenheim e.V.
Sportgaststätte Schwarz-Weiß Gemeinde Gottenheim

Sportgaststätte Schwarz-Weiß informiert:

SC Freiburg - 1. FC Köln
Freitag, 16.09.2016 ab 20.30 Uhr
live auf Sky!

Liebe Gottenheimerinnen, liebe Gottenheimer, der SV Gottenheim bedankt sich herzlich für Ihren Besuch des diesjährigen Hahlerifestes und für die tolle Unterstützung. Danke an alle Besucher, Unterstützer und Helfer, die zum Gelingen des 21. Hahlerifestes beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Fest im Jahr 2018!
Euer SVG!

Pilates

In Kooperation mit dem SV Gottenheim e.V. bieten wir an:

Sportlich fit – funktionelles Fitnesstraining

SchwerpunktRücken
montags, ab 19.9.2016
8.30 Uhr (morgens)

Pilates
montags, ab 19.9.2016
20.30 Uhr

Pilates
dienstags, ab 20.9.2016
18.45 Uhr

Pilates
dienstags, ab 20.9.2016
20.00 Uhr

WO? Turnhalle in Gottenheim
DAUER? Je 60 Minuten
Kosten: 11 x für 66 € (SV-Mitglieder) /
77 € (Nichtmitglieder)

Die Kurse haben das *Gütesiegel Pluspunkt Gesundheit* erhalten und werden von der Bundesärztekammer, dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie dem Deutschen Turner-Bund (DTB) empfohlen; je nach Krankenkasse werden die Kurse entweder bezuschusst oder ganz übernommen. Bitte informieren Sie sich.

Anmeldung & Info: Nathalie Blüm,
B-Lizenz- und Pilatestrainerin, Beckenbodentrainerin (DTB),
DrumsAlive@-Instructor
Tel.: 07665 / 91 25 16 oder
nablum@web.de

BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune

Nächster Café-Treff in der Bürgerscheune am 9. Oktober

Am Sonntag, 9. Oktober, lädt die Guggemusik „Klang-Chaode“ von 15 Uhr bis 17 Uhr erstmals zum Café-Treff in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaus Hof ein. Die Klang-Chaoden bewirten an diesem Sonntagnachmittag mit leckeren selbst gebackenen Kuchen und Torten zum Kaffee, kühlen Getränken sowie Wein, Bier und Sekt. Neben dem gemütlichen Austausch unter Freunden, Nachbarn und Bekannten, startet um 15.30 Uhr die „Bingo-Time“. „Seien Sie einer der Gewinner, wenn unsere vereinsinternen Showmaster die Bingo-Trommel rühren. Hierzu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger, Stammgäste der Bürgerscheune, alle Interessierten sowie Mitglieder und Gönner des Vereins recht herzlich ein. Die Klang-Chaode freut sich auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag“, so die Guggemusiker, die auf viele Gäste hoffen.

Das Rindfleischquintett im Oktober in der Bürgerscheune zu Gast

Jetzt noch Karten im Vorverkauf sichern

Die Berliner Kabarettistin Barbara Kuster begeisterte am Donnerstag mit ihrem Programm „Viva Walküre“ in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaus Hof. Mit preußischer Gradlinigkeit war sie angetreten, der um sich greifenden Verweichlichung die Stirn zu bieten – ein weiterer Höhepunkt des Bürgerscheune-Programms. Im Oktober wird es musikalisch in der Scheune im Rathaus Hof. Das Rindfleischquintett bringt sein Programm „Badisch, alemannisch, gut“ auf die Bühne. Am Donnerstag, 20. Oktober, 20 Uhr wollen die fünf Musiker das Gottenheimer Publikum mit ihrer Mischung aus alemannischer Volksmusik, Jazz, Rock'n'Roll und Klassik, garniert mit einer Breitkante Schwarzwälder Blödsinn begeistern. Das Rindfleischquintett ist ein Geheimtipp und die Nachfrage nach Karten groß. Wer am 20. Oktober dabei sein will, sollte sich umgehend Karten im Vorverkauf sichern.

Karten für alle Veranstaltungen in der Bürgerscheune sind im Vorverkauf bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com zu haben. Für Jugendliche gibt es verbilligte Karten.





Frédéric Chopin, Ballade in g-Moll: ein Weg zum tieferen Verstehen

Am Freitag, 7. Oktober, findet von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in der Bürgerscheune in Gottenheim zum zweiten Mal ein musikalischer Workshop statt. Gemeinsam hören die Teilnehmer des Workshops gemeinsam mit Uschi Hollunder, die den Workshop leitet, die Klavierballade in g-Moll von Frédéric Chopin, tauschen sich darüber aus, erspüren die Entwicklungen der musikalischen Kräfte und gelangen allmählich zu einem wesentlichen Verstehen der Ballade, der klassischen Musik.

Uschi Hollunder ist Lehrerin für bewusstes Hören klassischer Musik. Der Weg der Annäherung, der wesentlich von der Musicosophia-Methode beeinflusst ist, gibt dem Musikliebhaber Mittel in die Hand, direkt und ohne technische Vorkenntnisse in eine Musik einzutauchen. Bedingungen sind lediglich die Liebe zur Musik, ein offenes Ohr und die Bereitschaft, sich im Abenteuer „Hören“ auf die Entdeckung der eigenen Innenwelt einzulassen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro, Ermäßigung auf Anfrage. Anmeldungen sind notwendig bei Uschi Hollunder, Telefon 07681/25912, E-Mail: uschi.hollunder@web.de. Anmeldeschluss ist Freitag, 30. September. Nähere Informationen zur Seminarleiterin gibt es im Internet unter der Adresse www.hoeren-ist-kunst.de.

Marina Obert aus Umkirch liest in der Bürgerscheune aus ihren Gedichtbänden

Als Marina Obert im Mai 2013 die Diagnose „Multiple Sklerose“ bekommt, entdeckt sie ein geliebtes Hobby neu. Die 20-Jährige beginnt Gedichte zu schreiben, die ihr auf ihrem schweren Weg mit der Krankheit helfen. Als die Krankheit sie überrollte stand Marina Obert kurz vor

dem Abschluss ihrer Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau. Sie ging mit schweren Gleichgewichtsstörungen zum Arzt: Die Diagnose „Multiple Sklerose“ (MS) war für sie ein Schock. „Ich fiel in ein Loch“, erzählt sie. Zunächst wurde sie von ihrem Ausbildungsbetrieb nach der bestandenen Prüfung übernommen. Nach einem Jahr bekam sie aber einen MS-Schub und musste den Beruf aufgeben. Heute ist Marina Obert voll erwerbsgemindert. Sie leidet unter Taubheitsgefühlen, Spastiken und einer chronischen Fatigue, einer großen Erschöpfung. Dazu kommen Konzentrationsstörungen und das Nachlassen des Kurzzeitgedächtnisses

Die Liebe zur Lyrik kennt Marina Obert schon seit Kindertagen - zu besonderen Anlässen hat sie schon immer Gedichte geschrieben. Als die junge Frau, die in Umkirch lebt, endlich einen Namen für ihre unerklärlichen Beschwerden hat, gibt es kein Halten mehr. Marina Obert hält ihre Empfindungen, Ängste und Hoffnungen, aber auch schöne, glückliche Momente, Gefühle und Eindrücke in Versen fest. Ihre Krankheitsgeschichte, die Höhen und Niederlagen verarbeitet die junge Frau in ihren Gedichten. Doch auch ganz alltägliche Situationen und Erlebnisse werden in Gedichtform gebracht. Die junge Frau entdeckt, dass ihre Gedichte auch anderen Menschen Halt und Unterstützung geben – erkrankten und gesunden. In den Kliniken, wo sie zur Reha ist, hält sie Lesungen und bekommt viele positive Rückmeldungen.

Marina Obert erfüllt sich schließlich einen Herzenswunsch und bringt im Juli 2015 im Selbstverlag ihren ersten Gedichtband heraus: „Alltagsgedichte für Jung und Alt“. Der zweite Band ist im August gerade fertig geworden. Auf ihrer Facebook-Seite und im Internet sind einige Gedichte, mitten aus dem Leben gegriffen, ebenfalls zu finden. Zwischenzeitlich hat Marina Obert ein Fernstudium im Fach „Das lyrische Schreiben“ absolviert, um die Grundlagen für ihre schriftstellerische Arbeit zu vertiefen.

Viele Menschen mit einer ähnlichen Krankheitsgeschichte, aber auch „gesunde“ Menschen mit Nöten und Hoffnungen oder Menschen mit anderen Handicaps fühlten sich durch die Gedichte von Marina Obert verstanden und gestärkt, weiß die Dichterin. „Es ist mir wichtig, möglichst viele Menschen mit meinen Gedichten zu erreichen“, so die junge Umkircherin, die offen über die Krankheit und ihre Nöte spricht. Bei Lesungen will Marina Obert Menschen stärken und begleiten. „Die positiven Rückmeldungen geben mir Kraft“, sagt die Dichterin über die Reaktionen bei ihren Lesungen.

Durch die Vermittlung von Gottenheims Bürgermeister Christian Riesterer wurde die 23-jährige Lyrikerin Anfang des Jahres auf die Gottenheimer Bürgerscheune aufmerksam. Die BE-Gruppe „Bürgerscheune“ war gerne bereit die junge Frau zu einer Lesung nach Gottenheim in die Scheune einzuladen. Am Donnerstag, 29. September, 19.30 Uhr, ist die Marina Obert nun in der Bürgerscheune zu Gast. Sie liest aus ihren Gedichtbänden vor, die auch zum Verkauf ausliegen. Nach der Lesung steht die junge Dichterin gerne für Fragen und eine Diskussion über ihre Gedichte, ihre Krankheit und das Leben im Allgemeinen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen und einige Gedichte finden Interessierte unter www.marinasedichte.wordpress.com. **Marina Obert** freut sich über Kontakte auf ihrem Blog, auf Facebook oder auch per E-Mail an buchdruck@mawesoft.com.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Naturzentrum Kaiserstuhl

Spätsommerprogramm

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Sie. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine Anmeldung ist grundsätzlich nicht erforderlich! Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine **Fotoausstellung „Bienenfresser im Kaiserstuhl“**.

Samstag, 17.9., 10-12 Uhr

Der Englische Garten in Hugstetten

Wie kam ein kleines Bauerndorf zu einem Englischen Garten, der heute ein Natur-

und Kulturdenkmal ist? Ein Spaziergang durch die Geschichte des Hugstetter Schlossparks. Hugstetten, Heimatmuseum March beim Rathaus, 4 €, Armin Keller

Sonntag, 18.9., 15-17 Uhr

Blick in den Vulkan und Rotflügelige Ödlandschrecke entdecken bei Niederrotweil

Erleben Sie geologische Besonderheiten bei einem Rundgang im beeindruckenden Steinbruch am Kirchberg. Niederrotweil, Parken am Weingut Salwey, Kirchweg 11, 5 €, Reinhold Treiber

Sonntag, 25.9., 10-12.30 Uhr

Natur und Wein entlang der Eichgasse in Bickensohl

Durch den wohl schönsten Hohlweg Deutschlands in die Kinderstube des Grauen Burgunders. Bickensohl, Winzergenossenschaft, 6 € incl. Wein, Thomas Gumbert

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag/Donnerstag 10 – 12 Uhr, Samstag 15 - 17 Uhr

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.

Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber

Bachenstr. 42, 79241 Ihlingen

Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10-12 Uhr)

Email: naturzentrum@ihringen.de

www.naturzentrum-kaiserstuhl.de



Stellenausschreibung

Gemeinde Ihringen Die Gemeinde Ihringen sucht für die Technischen Betriebe zum sofortigen Eintritt **eine/n Gärtner/in Aufgabenstellung:** Erledigung aller im Kommunalen Bauhof anfallenden Tätigkeiten, vorrangig die Bepflanzung, Pflege und Instandhaltung der Grünanlagen und der Friedhöfe, Baumpflegearbeiten und Holzschnitt.

Unsere Erwartungen an Sie:

- Technisches und handwerkliches Geschick
- Mindestens Führerschein der Klassen B, BE, L, C1E
- Eigenverantwortlichkeit und Selbstständigkeit,
- Sozialkompetenz und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum Einsatz außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit und an Wochenenden

Wir bieten:

- Unbefristete Anstellung
- Leistungsgerechte Bezahlung nach TvöD und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bis spätestens **Montag, 26.09.2016** an das Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen. Für weitere Informationen steht Ihnen Hauptamtsleiter Meier, Tel. 07668/7108-22, E-Mail: meier.andreas@ihringen.de, zur Verfügung.

Zwiebelkuchenfest in Wasenweiler

Am 17. und 18. September 2016 veranstaltet der Förderverein Musikverein Wasenweiler e.V. das Zwiebelkuchenfest im Dreschschopf in Wasenweiler. Das Fest beginnt am Samstag, den 17.09.2016 um 15.00 Uhr mit Zwiebelkuchen, neuem Süßen und vielem mehr. Den Zwiebelkuchen gibt es selbstverständlich auch zum Mitnehmen. Zum Frühschoppenkonzert spielt am Sonntag, den 18.09.2016 von 11.30 Uhr

bis 13.30 Uhr der Musikverein Heimbach für Sie. Anschließend findet ab 14 Uhr ein kleines Unterhaltungskonzert unserer Jugendkapelle Ihringen-Wasenweiler statt. Ab 15 Uhr wird Sie der Handharmonikaveroin Wolfenweiler-Schallstadt e.V. musikalisch unterhalten. Zum Mittagessen servieren wir Ihnen am Sonntag u.a. Wingerbraten mit Spätzle und Salat vom Gasthaus Sonne sowie am Nachmittag Kaffee und selbstgemachte Kuchen und Torten.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Ihr Förderverein Musikverein Wasenweiler e.V.

Tag der offenen Tür der Feuerwehr Waltershofen am Sonntag

Am Sonntag, 18. September 2016 führt die Freiwillige Feuerwehr Waltershofen ihren traditionellen Tag der offenen Tür durch. Beginn ist um 10.30 Uhr am Feuerwehrhaus im Breikeweg. Der Musikverein Waltershofen spielt ab 11:30 Uhr zum Frühschoppen auf. Neben Speisen und Getränken, sowie Kaffee und Kuchen wird auch wieder eine Vorführung der Wehr, Fahrzeugausstellung, Wasserspiele und Kinderrundfahrten angeboten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Trainer/in gesucht

Junges Team in Waltershofen sucht Trainer/innen und Helfer/innen (mind. 16 J.) Bereich Leistungsturnen (Mädchen). Mit und ohne Lizenz. Trainerausbildung wird gefördert. Übungszeiten 2-3x Wo bei guter Bezahlung. Infos: tsg-waltershofen@gmx.de

Jahrmarkt in Eichstetten

Am Dienstag, 20. September 2016 findet in Eichstetten am Kaiserstuhl der traditionelle Jahrmarkt statt. Ca. 80 Aussteller werden wieder ein breit gefächertes Angebot von Süßwaren über Schuhe und Bekleidung, Gewürze, Haushaltswaren, Spielwaren, Imbissmöglichkeiten und vieles andere mehr bereithalten. Der Markt

dauert von 8.00 bis 12.00 Uhr

Parkmöglichkeiten bestehen bei der Reithalle (über die Bötzingen Straße in die Straße Mühlmatte), in der Bötzingen Straße, beim Bahnhof und im Dorfgraben. Während des Marktes wird der Verkehr von und nach Bahlingen und ins Oberdorf örtlich umgeleitet, die Innerorts-Haltestellen der Buslinien entfallen bis 15.00 Uhr. Zum Besuch des Marktes laden wir herzlich ein.

Bürgermeisteramt Eichstetten

Spende Blut, rette Leben!

Der DRK-Blutspendedienst bittet um Ihre Blutspende am Dienstag, dem 27.09.2016 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr Turn- und Festhalle, Franz-Heitzler-Weg 479224 UMKIRCH

Basisqualifikation zum Alltagsbegleiter in Pflegewohngruppen

Die Gemeindeverwaltung Umkirch bietet im Oktober einen Qualifizierungskurs zum Alltagsbegleiter an. Anmeldungen sind bis zum 23.09.16 möglich.

Alltagsbegleiter gestalten den Tagesablauf in Pflegeeinrichtungen, d. h. sie kümmern sich um hauswirtschaftliche Belange und um die soziale Betreuung der Pflegebedürftigen. Die Ausbildung vermittelt ein breites Wissen über den Umgang mit und die Unterstützung von pflegebedürftigen Menschen.

Die von den katholischen Landfrauen durchgeführte Basisqualifikation umfasst 144 Unterrichtseinheiten (ca. ½ Jahr) an Freitagabenden und Samstagen.

Weitere Informationen über Inhalte, Zertifikate, Kosten sowie den Terminplan finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Umkirch www.umkirch.de Anmeldungen und weitere Informationen: Mareike Schmidt (Gemeindeverwaltung) 07665/505-19.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Studium & Ausbildung mit Recht

Amtsgericht Freiburg i.Br.

Sie suchen zum 1. September 2017 einen Ausbildungs- oder Studienplatz?

Wir bieten an:

§ **Duales Studium: Diplom Rechtspfleger/in (FH)**

§ **Duales Studium: Gerichtsvollzieher/in (LL.B.) Beamter/Beamtin im gehobenen Justizdienst**
Online-Bewerbung bis zum 15.01.2017 beim:

Oberlandesgericht Karlsruhe
unter: www.olg-karlsruhe.de
Infos: www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de

§ **Ausbildung zum/zur Justizfachangestellten mit Aufstiegsmöglichkeit z. Justizfachwirt/in**

Online-Bewerbung bis zum 31.10.2016 beim:
Oberlandesgericht Karlsruhe
unter: www.olg-karlsruhe.de

Ende des redaktionellen Teils